

Lange Leitungen – meine Stärke

Komax Alpha 358 – Verarbeitung von langen Leitungen auf kleinstem Raum



Die Verarbeitung von Leitungen über acht Meter Länge ist oft eine Herausforderung. Begonnen bei der Herstellung auf dem Crimpvollautomaten bis zum Einbau in den Kabelsatz ist die Verarbeitung zeitaufwändig, fehleranfällig und es wird eine grosse Produktionsfläche beansprucht. Auf der Alpha 358 lassen sich lange Leitungen in höchster Qualität und auf kleinstem Raum konfektionieren. Die Weiterverarbeitung wird wesentlich vereinfacht und die Gefahr von verletzten Kontakteilen stark reduziert.

Roland Liem Product Manager

Bei der Verarbeitung von langen Leitungen auf einem Crimpvollautomaten mit einer konventionellen Ablage nimmt der Bediener die konfektionierten Leitungen aus der Ablage, wickelt diese bündelweise zusammen und legt diese in vielen Fällen in einen Transportbehälter. Beim Verlegebrett benötigt man wiederum Einzelleitungen. Viele Konfektionäre hängen hierfür die Leitungen bündelweise auf hohen Kabelgestellen auf. Das Aufhängen der Leitungen und das nachfolgende Entnehmen der einzelnen Leitungen aus dem Bündel ist zeitintensiv. Zudem ist äusserste Vorsicht geboten, weil sich die Leitungen nicht selten ineinander verknoten und dabei die Rasthaken der Kontakteile beschädigt werden können.

Anwendungsbereich

Auf der nur vier Meter langen Alpha 358 lassen sich bis zu 25 Meter lange, beidseitig mit Kontakteilen und Tüllen bestückte Leitungen herstellen – dies bei einer hohen Produktionsgeschwindigkeit. Die Notwendigkeit von Crimpvollautomaten mit langen Kabelablagen gehört der Vergangenheit an und die teure Produktionsfläche kann besser genutzt werden.

Der Crimpvollautomat Alpha 358 setzt damit neue Massstäbe bei der Verarbeitung von langen Leitungen.

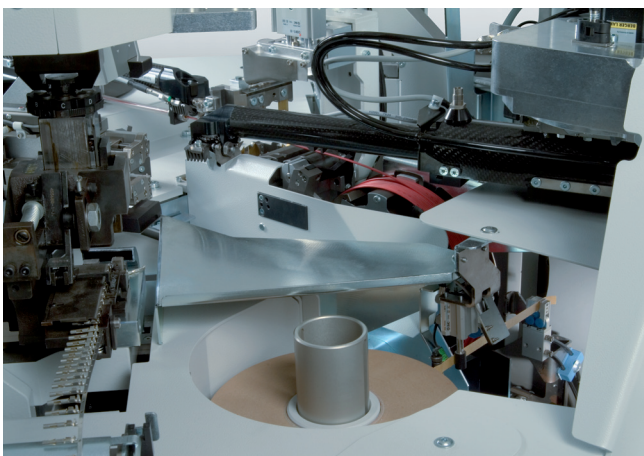
Erhöhte Produktivität

Mit dem ausgeklügelten, voll in der Maschine integrierten Aufwickel- und Abbindsystem werden die Leitungen direkt in der Maschine einzeln aufgewickelt, abgebunden und zur einfachen Weiterverarbeitung bereitgestellt.

Der integrierte Aufwickler ermöglicht einen optimal auf die Leitung angepassten und bezüglich Leistung optimierten Wickelprozess. Dies garantiert perfekt aufgewickelte Leitungen auch bei höchster Verarbeitungsgeschwindigkeit.

Die aufgewickelten Leitungen werden einzeln mit einem leicht entfernbaren Klebeband versehen und in der Maschine zur einfachen Entnahme Losweise aufgehängt. Fehlerhafte Leitungen werden komplett separiert.

Hergestellte Wickel können einfach gelagert, transportiert und im Kabelsatz verbaut werden.



Coiltrommel und Abbindeinheit



Abbind- und Austransporteinheit

Das gestreckte Aufhängen der langen Leitungen beim Verlegebrett und das zeitaufwändige einzelne Entnehmen ist nicht mehr erforderlich. Somit ist die Gefahr beseitigt, dass Kontaktteile bei der Entnahme der Leitung vom Kabelgestell beschädigt werden oder sich die Leitungen ineinander verknoten.

Bedienung

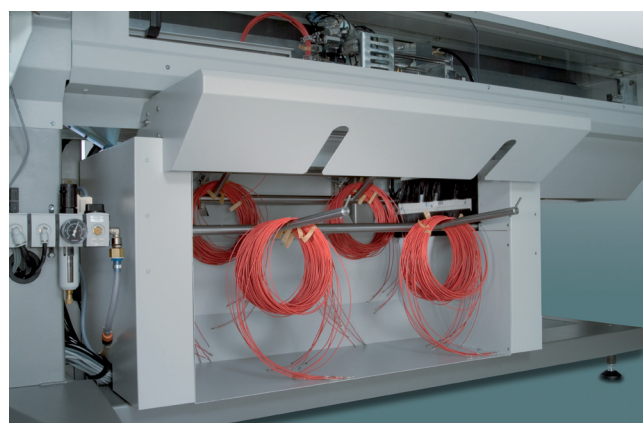
Dank dem Einsatz der auf allen Komax Crimpvollautomaten verwendeten grafischen Bedieneroberfläche TopWin und der optionalen WPCS-Schnittstelle, kann der Bediener die Maschine innerhalb kürzester Zeit vollumfänglich handhaben und die Einbindung in ein bestehendes Produktionsnetzwerk ist äusserst einfach.

Zubehör

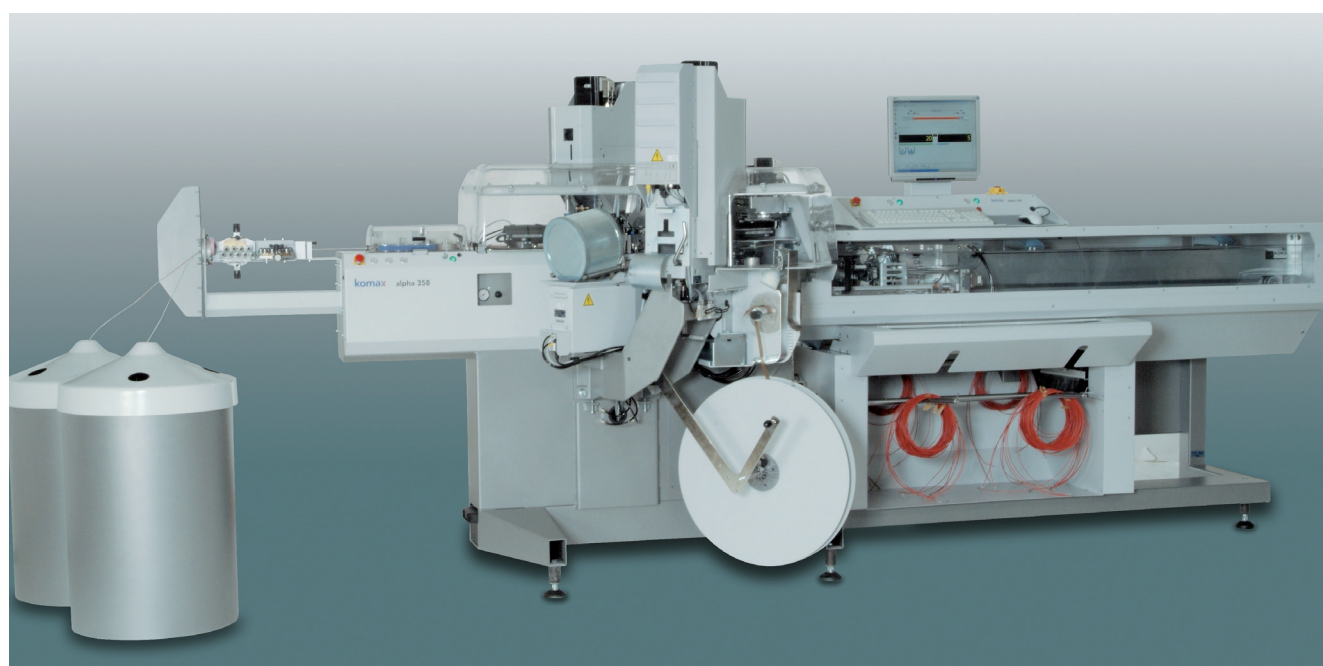
Der grösste Teil des Zubehörs ist gleich wie auf den anderen Komax Crimpvollautomaten und kann auch auf der Alpha 358 eingesetzt werden.

IHR GEWINN

- > Einfache Weiterverarbeitung der konfektionierten Leitungen
- > Keine Gefahr von beschädigten Kontaktteilen
- > Kleine Standfläche
- > Hohe Produktionsleistung auch bei langen Leitungen



Kabelablage



Alpha 358 mit zwei Tüllenbestückungsmodulen und zwei Crimppressen